



Landesvereinigung für den Ökologischen Landbau in Bayern e.V.

## PRESSEMITTEILUNG

München, 04. September 2013

**Bio-Betriebe für umstellungsinteressierte Höfe und den Agrarbildungsbereich**

# **Auftakt zum BioRegio-Betriebsnetz Bayern**

**Mit dem Auftakt zum BioRegio-Betriebsnetz in Bayern stehen nun in allen Regionen Bayerns ausgewählte Bio-Betriebe bereit, um umstellungsinteressierten Bäuerinnen und Bauern Einblicke in die Wirtschaftsweise des Ökologischen Landbaus zu geben. „Die Weitergabe der Erfahrungen von Praktiker zu Praktiker liefert die besten Argumente für eine Umstellung auf Ökologischen Landbau“, erläutert der LVÖ-Vorsitzende Josef Wetzstein. „Staatsminister Helmut Brunner hat mit der schnellen Umsetzung des BioRegio-Betriebsnetzes einen entscheidenden Baustein für die Verwirklichung der Ziele der BioRegio Bayern 2020 auf den Weg gebracht“, so Wetzstein weiter. Mit der Initiative soll der Öko-Landbau in Bayern bis zum Jahr 2020 verdoppelt werden.**

**Interessierte Höfe und die Berufs- und Fachschulen im Agrarbildungsbereich können sich an die Landwirtschaftsämter, Fachzentren des Ökologischen Landbaus und die Erzeugerringe der Öko-Verbände wenden, um einen Besuchstermin auf einem BioRegio-Betrieb zu bekommen.**

*München/Dürneck, 04. September 2013.* Heute gab der Bayerische Landwirtschaftsminister Helmut Brunner auf dem BioRegio-Betrieb Braun in Dürneck den Startschuss für das neue, deutschlandweit einzigartige BioRegio-Betriebsnetzwerk. Bei der Auftaktveranstaltung stellten sich die 82 ausgewählten Bio-Betriebe der Öffentlichkeit vor. Beim gemeinsamen Rundgang überzeugte sich Staatsminister Helmut Brunner mit dem LVÖ-Vorstand, Vertretern der Erzeugerringe und den Ehrengästen aus Politik und staatlicher Verwaltung von den Qualitäten des gastgebenden BioRegio-Betriebs, der stellvertretend für die vorbildliche Betriebsführung und Innovationskraft des Betriebsnetzwerkes steht.

Als Symbol für das Gedeihen des gemeinsamen Netzwerks und des Wachstums des Ökologischen Landbaus in Bayern pflanzte Minister Brunner gemeinsam mit dem LVÖ-Vorsitzenden Josef Wetzstein einen Baum in die Erde aller BioRegio-Betriebe (alle Betriebe hatten Erde von ihrem Betrieb mitgebracht).

„Die BioRegio Betriebe stehen für die hervorragenden Chancen, die der Ökologische Landbau für die Bäuerinnen und Bauern in Bayern bietet. Um den Ökologischen Landbau als bayerischen Weg in der Agrarpolitik zu festigen, müssen die Entscheidungen zur zukünftigen Förderpolitik in Deutschland und Bayern die ökologische, bäuerliche und vielfältige Landwirtschaft stärken“, fordert Wetzstein.

*Das BioRegio Betriebsnetz wird in Zusammenarbeit der Landesanstalt für Landwirtschaft (LFL) und der Landesvereinigung für den Ökologischen Landbau (LVÖ) organisiert und betreut. Die bei der LVÖ organisierten Erzeugerringe des Ökologischen Landbaus in Bayern und deren Vertreterinnen und Vertreter stehen als Ansprechpartner für die BioRegio Betriebe zur Verfügung. Die LFL übernimmt die organisatorischen Aufgaben des Netzwerks. Weitere Informationen zum BioRegio-Betriebsnetz in Bayern finden Sie auch unter:*

*<http://www.lfl.bayern.de/iab/landbau/049619/index.php>*

**Die Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ)** vertritt als Dachverband der Öko-Verbände Bioland, Naturland, Biokreis und Demeter die Interessen des ökologischen Landbaus in Bayern und über die Verbände rund 5.000 bayerische Öko-Betriebe. Mehr Informationen: [www.lvoe.de](http://www.lvoe.de)

**Abdruck honorarfrei**  
V.i.s.d.P.: Harald Ulmer

**Belegexemplar erbeten**  
ca. 2.393 Zeichen